

entgegen dem Anblick eine Achse O-W von 523 km, gegen 410 Km in N.S.....

kraterarm, und nur von Adern belebt; sie laufen hauptsächlich ufergleich.

Das MC ist als einzige Mondniederung von Steilwänden völlig eingefasst. an den Rändern vom Einst-Flüssigen in große und kleine Buchten zernagt.

Das S=Ufer mit alpinen Kennzeichen ist grob zerklüftet, und schiebt 4 Halbinseln gegen N vor. ... Das N=Ufer, in viele Buchten geteilt, ist weniger grob modelliert. Die O- und W=Ufer verlaufen ruhiger, ihnen ist auch etwas spärliches Getrümmer aus den Wänden vorgelagert. Bei niedriger Sonne tritt die Kugelwölbung der Ebene gut heraus.

Pässe führen an manchen Stellen in die niederen Teile Umrahmung hinein, und ihre Tönung - gleichsam eine Vorstufe der Mare=Färbung,-weist darauf hin, daß der ganze Rahmen um das Mare nicht allzu hoch sein kann; wenn er auch von derben Rücken und Hochebenen zwischen mancherlei Senken besetzt ist.

Der Boden ist von O her mit hellen Strahlenbändern des Proclus fächerförmig übermalt...

wenige Krater und Gruben und auch wenige Adern

Am NO=Rand, Richtung Macrobius, steigt ein Randgipfel alpha 3456 m an, daneben ein anderer, beta, 2058 m der Steilrand mag übrigens im ganzen N-Umfang nur 400 m hoch sein.

Peirce (18 km Durchmesser) schaut im O nur 980 m über die Ebene, der Wall aber 2130 m in die Tiefe; sein Boden liegt 1150 m unter der Mare=Fläche - immer nur erst 1:16 Einsenkungsverhältnis.

Glaisher (18 km); Yerkes (33 km)

Die Länge der Lichtgrenze - wichtige Tabelle : 1801 = 254° 45' für den 1.3. mittl. Greenw.Mittag. / Für die Tage

September		/	Oktober	
21.	330° 26'		1.	92° 23'
22.	342 38		2.	104 35
23.	354 50		3.	116 46
24.	7 2		4.	128 58
25.	19 13		5.	141 9
26.	31 25		6.	153 21
27.	43 37		7.	165 32
28.	55 49		8.	177 43
29.	68 0		9.	189 54
30.	80 12		10.	202 6

Verfahren: Man ziehe von den 254° 45' für 1801 (evtl. + 360°) den Tageswert ab; dann interpolieren! bedeutet ein Wert zwischen

- 0 und 90 West=Länge der Morgenlichtgrenze
- 360 und 270 O=Länge der Morgenlichtgrenze
- 270 und 180 West=Länge der Abendlichtgrenze
- 180 und 90 Ost=Länge der Abendlichtgrenze.